



NEXT.assembly

x-light s

Das smarte Einstellgerät für Scheinwerfer

Werkerunabhängige Scheinwerfereinstellungen durch Bildverarbeitung gehören zum Standard der Prüf- und Einstelltechnik in der Fahrzeugproduktion.

x-light s ist ein kostengünstiges Scheinwerfereinstellgerät, das einerseits die gleiche Bildverarbeitungsperformance mit der Dürr-Erfahrung wie am Bandende des Automobilwerkes besitzt und das andererseits von dem dort üblichen Automatisierungsgrad befreit ist.

Das optimale Preis-/Leistungsverhältnis von x-light s ist hervorragend dazu geeignet, die Einstellqualität von Scheinwerfern in CKD-Werken, der LKW-, Bus- und Traktorenproduktion, Audit- und Nacharbeitsbereichen der Automobilproduktion zu erhöhen und der Dokumentationspflicht nachzukommen.

KUNDENNUTZEN



Kameratechnik, Prüf- und Messalgorithmen sind identisch zu x-light

Online-Messungen der Lichtbilder

Korrektur der Scheinwerfereinstellung durch Fahrachsgeometriewerte möglich

Qualitätsmessalgorithmen und Lichtintensitätsanalyse optional möglich

Kundenspezifische Mess- und Prüfalgorithmen optional möglich

Wartungsarmes und instandhaltungsfreundliches Produktdesign

Technische Daten

x-light s

FLEXIBILITÄT

Die hohe Flexibilität beginnt beim Einrichten und Installieren von x-light s. Am Aufstellungsort muss lediglich eine 230V-Steckdose vorhanden sein. Somit ist auch eine spätere Umsetzung der Anlage lediglich ein Aufwand von wenigen Stunden. Die ergonomische Bedienung des Lichtmessgerätes von x-light s ist durch eine komfortable und klemmfreie Höhenverstellung und durch ein in die Z-Säule integriertes Ausgleichsgewicht gewährleistet.

Die Mess- und Einstellbarkeit von Nebel-, Haupt- und Fernscheinwerfern ist durch den großen Höhenstellbereich des Lichtmessgerätes (250 mm - 1.200 mm) bei einem großen Typenmix von Fahrzeugen garantiert. Durch die breite Lichtsammellinse ist das Lichtmessgerät für die Vermessung von aktuellen wie auch zukünftigen LED-Lichtsystemen ideal geeignet.

Bei einem Einsatz in Verbindung mit einem Dürr-Fahrwerkeinstellstand x-wheel kommt auch hier der gewohnt hohe Standard von Dürr zum Einsatz.

Dabei werden über eine definierte Schnittstelle Fahrzeuginformationen und Einstellfreigaben an das Scheinwerfereinstellgerät gesendet. Nach einer Kalibrierung mit einem auf der Kalibrierlehre des Fahrwerkeinstellstandes angebrachten Punktlasers können über diese Schnittstelle vom Fahrwerkeinstellstand ermittelte Hinterachskorrekturwinkel in die Scheinwerfereinstellmesswerte des x-light s eingerechnet werden.

QUALITÄT

Dürr hat die Qualitäten der seit Jahren bewährten kamera-basierten Messtechnik auf x-light s übertragen. Dazu stehen unterschiedliche, erprobte Messalgorithmen zur Verfügung, die eine Online-Messung der Haupt-, Nebel- und Fernscheinwerfer gemäß den gesetzlichen Richtlinien durchführen. Optional stehen Algorithmen zur Qualitätsbewertung und zur Überprüfung der Lichtintensität von Scheinwerfern zur Verfügung. Auch kundenspezifische Mess- und Prüfalgorithmen können optional in der Software hinterlegt werden.

TECHNISCHE DATEN

Lichtmessgerät	Verfahrweg (Mitte-Linse):	250 mm bis 1.200 mm
	Empfohlene Entfernung zwischen Scheinwerfer und Lichtmessgerät:	300 mm bis 700 mm
	Aufbau aus speziellen Aluminium Extrusionsprofilen mit nanobeschichteter Projektionsfläche	
Messgenauigkeit	< 0,1% (3,43')	Randbedingung: Lichtaustrittspunkt am Scheinwerfer ist im Bereich von +/-20mm in Y- und Z-Richtung vor der Linsenmitte positioniert
Linse	Linsentyp:	Asphärische Positivlinse, Fresnellinse, optimiert für Scheinwerferlicht
	BxHxD (sichtbarer Bereich)	401 mm x 201 mm x 1.9 mm
Führungssäule und Lichtmessgerät	HxLxB:	2.400 mm x 950 mm x 790 mm
Maße Rechnerstation	LxBxH:	645 mm x 610 mm x 1.700 mm
Kamera	Digitalkamera mit CMOS-Farbchip, Auflösung 1920 x 1200 Pixel, Automatisierte Belichtungssteuerung über Global Shutter	